



Sammlung Theaterzettel

Der Postillon von Lonjumeau

Adam, Adolphe

1866-06-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



A 1669. Sonntag, den 10. Juni 1866.
(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Zweite Gast-Darstellung
des Herrn **Theodor Wachtel**,
R. Hofopern- und Kammersänger in Berlin.

**Der Postillon
von Lonjumeau.** AD5

Komische Oper in drei Abtheilungen, nach dem Französischen des de Leuven und Brunswick.
Musik von Adolph Adam.

Personen der ersten Abtheilung:

Chapelou, Postillon	*	Herr Ditt.
Biju, Wagenschmied	.	Herr Stepan.
Marquis de Corcy	.	Fräul. Rohn.
Madelaine, Wirthin	.	
Bauern und Bäuerinnen.	.	

Ort: Das Dorf Lonjumeau. Zeit 1756.

Personen der zweiten und dritten Abtheilung:

Marquis de Corcy, Intendant	.	Herr Stepan.
Saint Phar, erster Sänger der königlichen Oper	.	*
Alcindor Coryphäen der Oper	.	Herr Ditt.
Bourdon Coryphäen der Oper	.	Herr Becker.
Frau von Latour	.	Fräul. Rohn.
Rosa, ihr Kammermädchen	.	Fräul. Bissinger.
Herren und Damen. Choristen der Oper. Soldaten der Marechaussee. Bediente. Landleute.	.	
Ort: Landhaus der Frau von Latour, bei Fontainebleau.	.	
Zeit 1766.	.	

* * Chapelou : : : { Herr Theodor Wachtel.
* * St. Phar : : : }

Der Text der Gesänge ist beim Portier und an der Kasse für 12 kr. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende vor 9 Uhr. Kassen-Eröffnung 5 Uhr.

Beurlaubt: Frau Michaelis - Rimbs.

Krank: Fräul. Geißler.

Alle Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen . . per Platz	1 fl. 24 kr.	Logen des zweiten Ranges per Platz 1 fl. 12 kr.
Logen des ersten Ranges " "	1 fl. 45 kr.	Logen des dritten Ranges " " — fl. 48 kr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges . .	2 fl. 30 kr.	Reserveloge des 2. Ranges hint. Raum 1 fl. — kr.
Sperrsitze in der Reserve-Loge des zweiten Ranges . .	2 fl. — kr.	Parterre 1 fl. — kr.
Sperrsitze im Parquet . .	2 fl. — kr.	Reserve-Loge des dritten Ranges — fl. 48 kr.
		Gallerie-Loge — fl. 30 kr.
		Gallerie — fl. 18 kr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten **Freitag, den 8. Juni**, Vormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Am **Samstag** werden zu denselben Stunden die noch freien Logen und Sperrsitze zu den nämlichen Preisen an die dar-auf vorgemerkt Richtig-Abonnenten abgegeben. Auch sind von da an Billette zu den etwa noch unverkauften Logen, sowie zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des 1. und 2. Ranges auf dem Hoftheater-Bureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Die Inhaber der Sperrsitze werden ersucht, eine Viertelstunde vor Beginn der Vorstellung ihre Plätze einzunehmen.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 10 Minuten von Ludwigshafen nach Speyer, Neustadt und Dürkheim*).
" 9 " 30 " " Frankenthal und Worms*).

" 10 " — " Mannheim " Heidelberg.

Nachts 12 " 45 " " Heidelberg.

*) Diese Züge warten auf Beendigung der Vorstellung.

Druck und Verlag von J. Schneider.